

# Delmenhorster Kreisblatt

Artikel vom Dienstag, 13. November 2007

Ganderkesee

---

## Bildung: SPD fragt Eltern

Nächste Woche Infoabend zum Thema Gesamtschule



*Laden zum Gesamtschul-Infoabend: Die SPD-Politiker Carsten Jesuβek, Hans-Peter Backhaus und Axel Brammer (v.l.). FOTO: lars laue*

Der Leiter der Delmenhorster IGS berichtet über seine Erfahrungen.

Von Lars Laue

bookholzberg. Nach ihrem Vorstoß, die Schullandschaft in der Gemeinde neu ordnen und nach eigener Einschätzung mit der Schaffung einer Gesamtschule aufwerten zu wollen (dk berichtete), möchten die örtlichen Sozialdemokraten nun in Erfahrung bringen, welche Schulformen Eltern sich für ihre Kinder wünschen. Wie der stellvertretende Schulausschussvorsitzende Carsten Jesuβek, Ratsherr Hans-Peter Backhaus und der SPD-Landtagskandidat Axel Brammer gestern vor der Presse erläuterten, geht es der SPD darum, zusätzlich zum bestehenden Schulangebot eine Gesamtschule in der Gemeinde Ganderkesee einzurichten. Denkbar wäre laut Jesuβek der Standort Bookholzberg, um auch Huder und Delmenhorster Kindern die Möglichkeit zu geben, das dann einmalige Schulangebot im Landkreis Oldenburg wahrzunehmen. Um sowohl räumlich als auch personell Kapazitäten für eine Gesamtschule mit Ganztagsangebot zu schaffen, sei über eine Zusammenlegung der beiden Haupt- und Realschulen in der Gemeinde am Standort Ganderkesee nachzudenken.

Für Mittwoch, 21. November, lädt die SPD zu einem Informationsabend unter dem Titel „Gesamtschule für Ganderkesee“ ein. Beginn im Gasthaus „Zum Bookholzberg“ (Krafft) ist um 20 Uhr. Als Referent wird Wolfgang Hunneshagen, Leiter der Integrierten Gesamtschule Delmenhorst (IGS), anwesend sein und über seine Erfahrungen berichten.

© Delmenhorster Kreisblatt 2002-2007 - Der Inhalt dieser Seiten ist urheberrechtlich geschützt. Die Inhalte sind nur für die persönliche Information bestimmt. Jede weitergehende Verwendung, insbesondere die Speicherung in Datenbanken, Veröffentlichung, Vervielfältigung und jede Form von gewerblicher Nutzung sowie die Weitergabe an Dritte - auch in Teilen oder in überarbeiteter Form - ohne Zustimmung des Delmenhorster Kreisblattes ist untersagt.